



Glasfaserstart im Oberwallis

Im April startet Swisscom den Ausbau des schnellen Glasfasernetzes in Brig. Gleichzeitig hat die Planung des Ausbaus in Gampel-Bratsch begonnen. Die Aktivitäten erfolgen im Rahmen der geplanten Oberwalliser Baukooperation. Im Rahmen der Kooperation werden in einem ersten Schritt bis 2015 rund 16'000 Oberwalliser Wohnungen und Geschäfte an das Glasfasernetz (FTTH) angeschlossen. Swisscom beginnt mit dem Ausbau in Brig-Glis und wird die Glasfaseranschlüsse in die Kooperation einbringen, sobald diese unterzeichnet wurde. Der Kooperationsvertrag soll im Sommer 2012 unterzeichnet werden.

Gemeinsam mit dem RWO Regions- und Wirtschaftszentrum Oberwallis, der Interessensgemeinschaft Glasfaser Oberwallis und 72 Oberwalliser Gemeinden will Swisscom in einer ersten Phase rund 16'000 Wohnungen und Geschäfte in der Region an das Glasfasernetz anschliessen. In den kommenden Wochen startet nun der Ausbau in Brig-Glis. Die Kooperationspartner haben ausserdem mit der Planung des Ausbaus in Gampel-Bratsch begonnen. In welchen weiteren Gemeinden Glasfaser bis in die Wohnungen und Geschäfte verlegt wird, werden die Kooperationspartner gemeinsam definieren.

Swisscom hat bereits Kontakt mit ersten Hauseigentümern in Brig aufgenommen, um den Anschluss der Gebäude an das Glasfasernetz sowie die Verlegung der Kabel bis in die Wohnungen vertraglich zu regeln. Die Arbeiten werden Ende April 2012 beginnen. Pro Haushalt und Geschäft wird Swisscom vier Glasfasern verlegen. Swisscom wird die gebauten Glasfaseranschlüsse in die Kooperation einbringen, sobald der Kooperationsvertrag unterzeichnet wurde.

Für den Ausbau des neuen Glasfasernetzes werden im Oberwallis für die erste Phase rund CHF 40 Mio investiert. Swisscom übernimmt 50 bis 60% der notwendigen Investitionen.

Ausbau in der Schweiz schreitet voran



swisscom

Medienmitteilung

In der Schweiz wird rund alle 2 Minuten eine Wohnung oder ein Geschäft ans Glasfasernetz angeschlossen. Bis Ende 2011 hat Swisscom zusammen mit den Kooperationspartnern rund 364'000 Wohnungen und Geschäfte mit Glasfaser bis in den Keller erschlossen. Bis Ende 2015 sollen es rund eine Million sein – was einem Drittel der Haushalte entspricht. Bis heute sind rund 10% der Schweizer Wohnungen erschlossen.

Bern, 16. April 2012